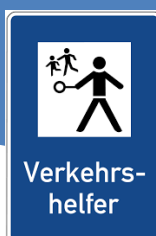
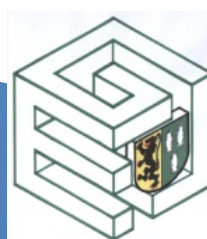


Projekte und Aktivitäten der Europaschule Langerwehe Gesamtschule

Schuljahr 2019/20



Projekte an Der Europaschule Langerwehe

PROJEKTE, DIE DIE SOZIALE KOMPETENZ FÖRDERN

PATENSCHAFTEN FÜR DIE NEUEN FÜNFER

Ansprechpartnerinnen: Frau Förster und Frau Bernards

Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 übernehmen freiwillig eine Patenschaft für eine 5. Klasse. Sie erleichtern durch ihre intensive Betreuung unseren neuen Schülerinnen und Schülern die Eingewöhnung in der neuen Schule



SCHÜLERLOTSENDIENST

Ansprechpartner: Herr Guthausen

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 7 sorgen seit November 2007 für die Sicherheit auf dem Schulweg zu unserer Schule und der benachbarten Grundschule. Sie werden von bereits erfahrenen Lotsen, Herrn Guthausen und dem Bezirkspolizeibeamten Herrn Jansen zu Verkehrshelfern ausgebildet und in ihre Aufgaben als Schülerlotsen eingewiesen.



DAS „GIPS-PROJEKT“ IM 6. JAHRGANG

Ansprechpartnerin: Frau Bierik

Die 6. Klassen nehmen im Laufe des Schuljahres am GIPS-Projekt teil. GIPS ist eine Idee aus den Niederlanden und steht für 'Ge-handicapten Informatie Project Scholen'. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern aus kompetenter Sicht, nämlich durch Menschen mit Behinderungen als Experten in eigener Sache, spielerisch einen Zugang zum Thema 'Handicap' zu geben. Am ersten Projekttag wird den Schülerinnen und Schülern ein Erlebnis-parcours mit Stationen angeboten, die unterschiedliche Handicaps wie Blindsein, Gehörlosigkeit oder im Rollstuhl sein erfahrbar machen. Der zweite Projekttag eröffnet Raum für Gespräche, um das Erlebte zu reflektieren und Fragen zu stellen. Die Schülerinnen und Schüler begegnen Menschen, die selbstverständlich mit ihren Handicaps



umgehen, die in einem offenen Miteinander einen Einblick in ihr Leben und ihren Alltag geben, die informieren, sensibilisieren, zuhören und das gegenseitige Verstehen stärken. Vor- und nachbereitet wird das Projekt von den Klassenteams der 6. Klassen und dem Team Gemeinsames Lernen an der Europaschule. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Impulse, sich mit den eigenen Stärken, Möglichkeiten und Grenzen auseinanderzusetzen, ein tragfähiges Selbstbild zu entwickeln und Mitmenschen in ihrer Unterschiedlichkeit wahrzunehmen und wertzuschätzen.

NAMIBIA SCHULPROJEKT

Ansprechpartnerin: Frau Flocke



Die Schülerinnen und Schüler lernen im Unterricht und in der Projektwoche das Leben in Namibia kennen. Es wird ihnen vermittelt, wie Kinder leben und unter welchen Bedingungen sie zur Schule gehen können. Die Schülerinnen und Schüler der Europaschule sammeln durch Aktionen, wie z.B. Herstellen und Verkaufen von Weihnachtsbaumschmuck und Plätzchen, Spendengelder, die an ein Hostel in Okahandja (östlich von Windhoek) gehen. Es handelt sich um eine weiterführende Schule mit Internat Charakter. Die Kinder leben dort –

getrennt von ihren Familien bis auf wenige Wochen im Jahr. Mit dem gesammelten Geld sollen Unterrichtsmaterial, warme Mahlzeiten und neue Betten bereitgestellt werden. In Zusammenarbeit mit Frau Schuhmacher-Nessler wird das Projekt umgesetzt, die dafür persönlich sorgt, dass die Spenden auch vor Ort ankommen. Die Unterstützung einer Schule in Namibia ist wichtig, da nur durch eine konsequente Förderung der Bildung den Menschen geholfen werden kann, ihr Leben eigenständig zu verbessern und den Teufelskreis der Armut zu beenden. An diesem Projekt nehmen in diesem Jahr die Klassen 7e und 6b teil, sowie die Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs, die nicht nach England fahren.

WETTBEWERB JUGEND DEBATTIERT

Ansprechpartner: Herr Guthausen
(Schulkoordinator für den Wettbewerb)



Dieser Bundeswettbewerb für die Jahrgangsstufen 8 – 12 will zum qualifizierten Mitreden und Mitgestalten in der Demokratie anregen. Sprachliche und politische Bildung werden gefördert. Hier lernen Schülerinnen und Schüler ihre Meinung zu äußern, ihren Standpunkt zu vertreten und ihre Persönlichkeit weiter auszubilden.

Nach einem „Grundkurs“ im Debattieren gibt es einen schulinternen Wettbewerb, dessen Sieger am Regionalwettbewerb teilnehmen dürfen. Dort erfolgt die Qualifikation für den Landeswettbewerb.

MEDIENSCOUTS

Ansprechpartnerinnen: und Frau Markard, Frau Laabs und Frau Cremer



Seit dem Schuljahr 2015/2016 bieten die Medienscouts an der Europaschule Langerwehe Hilfe beim Umgang mit digitalen Medien an. Das Medienscout Projekt wird unterstützt von der Landesanstalt für Medien NRW. Hierzu wurden Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs in einer mehrtägigen Fortbildung zu Medienscouts ausgebildet. Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern des 10. Jahrgangs treffen sich die Medienscouts um zu beraten, wie sie die Mitschülerinnen und Mitschüler am besten unterstützen und ihnen bei der Lösung von Problemen mit den neuen Medien helfen können.

PROJEKTE, DIE DIE KÜNSTLERISCHEN UND KREATIVEN KOMPETENZEN FÖRDERN

DU BIST DER STAR -SONG CONTEST DER ABTEILUNG I

Ansprechpartner: Herr Sinkemat

DU BIST DER ST★R!

Der Grundkurs Musik der Jahrgangsstufe EF führt alljährlich zwischen Ostern und Sommer einen Gesangswettbewerb für die Schülerinnen und Schüler der Abteilung I durch. Hierbei singen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 5. Jahrgangs noch in einer eigenen Kategorie, während die Jahrgänge sechs und sieben eine gemeinsame Kategorie bilden. Die Finalteilnehmerinnen und -teilnehmer, die in zwei nichtöffentlichen Vorrunden ermittelt werden, treten schließlich in der Endrunde im Forum an und nehmen später an einem vom Förderverein gesponserten Workshop teil.

OPERNABONNEMENT

Ansprechpartner: Herr Geffers

Interessierte Oberstufenschülerinnen und -Schüler können sich an Herrn Geffers wenden, um ein Opernabo der Stadt Köln zu einem reduzierten Preis zu erhalten. Auf diese Weise können die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Vertretern des Lehrerkollegiums bei drei verschiedenen Vorstellungen Opernluft schnuppern. Zum Repertoire Opern, Operetten und Musicals.



PROJEKT MODELLEISENBAHN

Ansprechpartner: Herr Funke

Dass das Spielen mit der Modelleisenbahn kein alter Hut ist, können die Teilnehmer der Modelleisenbahn-AG nur bestätigen. Seit 2005 gibt es diese AG an unserer Schule und mehr als 300 Schüler haben in dieser Zeit die Modelleisenbahn für sich entdeckt oder brachten Lokomotiven von ihren Vätern oder Großvätern mit in die Schule. In den AG-Stunden bauen die jüngeren Schüler an einem Übungsdiorama und lernen dabei die Grundlagen der Modellbahntechnik und des Modellbaus kennen. Die älteren Schüler können ihre Kenntnisse dann anwenden, indem sie die Planung, Ausführung und Gestaltung von einem Anlagenelement, dem Modul, übernehmen. Bei allen diesen Tätigkeiten machen sie die Erfahrung, dass das Bauen an der Modelleisenbahn Zeit braucht und viele Projektideen sich nicht in einem Kursabschnitt umsetzen lassen. Vor zwei Jahren wurde die Arbeit der AG von der Initiative „Mehr Zeit für Kinder“ ausgezeichnet und die Schüler erhielten von den Firmen Märklin, Faller, Noch und Kibri eine umfangreiche Produktausstattung. Jeweils am Tag der offenen Tür präsentiert die AG ihre Modellbahnanlagen und lädt dann auch zum Mitspielen ein – ein Highlight für die Schule.



FÖRDERUNG VON SPRACH- UND INTERKULTURELLEN KOMPETENZEN

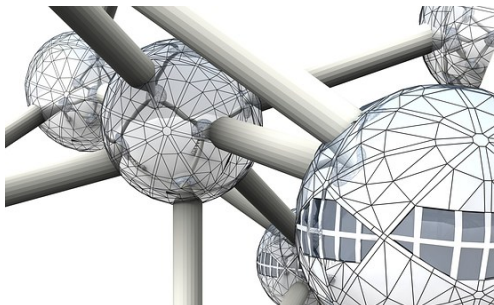
AUSTAUSCHPROJEKTE / PROJEKTE MIT AUSLÄNDISCHEN SCHULEN/ AUSLANDSFAHRTEN

Koordination: Frau Nehls-Bhayani



BELGIEN- AUSTAUSCH

Austausch mit dem Institut Notre-Dame de Jupille in Jupille (Lüttich)



Ansprechpartnerin: Frau Nehls-Bhayani

Durch Vermittlung des EUREGIO-Büros besteht der Kontakt zwischen den beiden Schulen schon seit vielen Jahren. Die Schülerinnen und Schüler der Französischkurse der Jahrgänge 11 und 12 nehmen an dem eintägigen Austausch teil, der abwechselnd in Belgien und Deutschland stattfindet. Die Begegnungen werden im Rahmen von

Klassenkorrespondenzen bzw. individuellen Brief-/E-Mail-Austauschen vor- und nachbereitet. Darüber hinaus können für einzelne Schülerinnen und Schüler individuelle, längere Aufenthalte im Nachbarland organisiert werden.

FINNLAND – AUSTAUSCH

Austausch mit dem Gymnasiet Svenska Normallyceum in Helsinki

Ansprechpartnerinnen: Frau Dassen und Frau Gerhardt

Der Austausch mit dem Gymnasiet Svenska Normallyceum besteht seit 2002/03. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 10 – 12 haben die Möglichkeit, am Austausch mit dieser Schule der schwedischsprachigen Minderheit in Helsinki, welche nur Oberstufenschülerinnen und -schüler besuchen, teilzunehmen. Der Austausch findet in deutscher und englischer Sprache statt und ermöglicht den deutschen Schülerinnen und Schülern sowohl die Anwendung ihrer englischen Sprachkenntnisse als auch das intensive Kennenlernen der zweisprachigen Hauptstadt Finnlands. Der Austausch findet im Wechsel mit dem Austauschpartner Gymnasium Alppilan lukio alle zwei Jahre statt.



FRANKREICH – AUSTAUSCH

Austausch mit dem Collège Pic du Saint Loup

in St. Clément de Rivière (Montpellier)

Ansprechpartnerinnen: Frau Form und Frau Nehls-Bhayani

Seit dem Schuljahr 2004/05 besteht dieser Austausch, der sich großer Beliebtheit erfreut. Jedes Jahr reisen ca. 50 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 6 bis 9 nach Frankreich. Ebenso viele französische



Schülerinnen und Schüler besuchen uns hier in Deutschland.

Die Schülerinnen und Schüler sind – wie bei den o.g. Austauschen auch – in Gastfamilien untergebracht und lernen das Schulsystem und das Gastland kennen.

USA - AUSTAUSCH

Austausch mit wechselnden amerikanischen High Schools in Zusammenarbeit mit dem Verein EEI /Köln



Ansprechpartner: Herr Setzer und Herr Mennecke

Seit 1996 fahren Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 - 12 in Verbindung mit dem Verein „Educational Exchange International“ aus Köln in den Osterferien in die USA.

Bisherige Ziele waren u.a. Maryland, South Carolina, Cleveland, Florida, Colorado, Connecticut, Indiana, Utah und Massachusetts. Im letzten Jahr ging es nach Utah und in diesem Schuljahr wird es wieder nach Utah gehen.

Die deutschen Gäste sind in Familien untergebracht, gehen mit den Gastschülerinnen und Schülern in die jeweilige High School und lernen so das Alltagsleben gleichaltriger Amerikaner und Amerikanerinnen kennen. Ausflüge vor Ort ermöglichen ebenso das Kennenlernen des Landes.

SPANIEN – AUSTAUSCH

Austausch mit dem Institut Mediterrània in Castelldefels (Barcelona)

Ansprechpartnerinnen: Frau Vossebürger und Frau Malburg

Ein Spanienaustausch besteht seit dem Schuljahr 2009/2010. Seit dem Schuljahr 2011/2012 erfolgt dieser mit dem Institut Mediterrània in Castelldefels, das die Nachfolgeschule des IES Les Marines ist, mit dem die Europaschule Langerwehe gemeinsam mit vier weiteren Schulen ein Comenius-Projekt in den Jahren 2008-2010 durchgeführt hat.



Der Austausch findet in englischer Sprache statt und soll neben der Förderung der Sprachkenntnisse den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 8 eine weitere Kultur näher bringen. Jedes Schuljahr findet ein Treffen in beiden Ländern statt.

FÖRDERUNG DES INDIVIDUELLEN AUSTAUSCHS EINZELNER

Ansprechpartnerin: Frau Nehls-Bhayani



„ASEP“ teilzunehmen.

Die Europaschule Langerwehe ermöglicht einzelnen Schülerinnen und Schülern, einen Schulbesuch an Partnerschulen im europäischen und außereuropäischen Ausland durchzuführen. Wir ermutigen unsere Schülerinnen und Schüler, sich für Stipendienprogramme zu bewerben, (z.B. Programm „Internationaler Schüleraustausch“ der Bezirksregierung Düsseldorf, Nordlicht-Stipendium usw.), bzw. am Australien- oder Südafrika-Programm der Organisation „FSA-Freundeskreis Südafrika“ bzw.

ENGLANDFAHRT DER JAHRGANGSSTUFE 8

Ansprechpartner: die Englischlehrer und Lehrerinnen des aktuellen 8. Jahrgangs

Seit Jahren haben die Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs die Möglichkeit, für eine Woche nach England zu fahren. Diese Fahrt ist bei vielen Schülerinnen und Schülern sehr beliebt. Reiseziele waren bisher Oxford, London, das Seebad Brighton und Hastings. In diesem Jahr geht die Reise erneut nach Oxford.

Die Schülerinnen und Schüler sind in Gastfamilien untergebracht und nehmen an einem ausgedehnten Ausflugsprogramm teil. Die Fahrt wird im Rahmen eines zusätzlichen Unterrichtsangebots inhaltlich und sprachlich vorbereitet.



ERASMUS-PROJEKTE (EU-BILDUNGSPROGRAMME)



Erasmus+

Ansprechpartner: Frau Nehls-Bhayani, Herr Dauven und Frau Flocke (Lehrerfortbildung)

Die Europaschule Langerwehe hat drei Comenius-Projekte in den letzten Jahren erfolgreich durchgeführt (*Songs, Love & Video Clips; Rocks Around Europe; Natural Wonders in Europe*). Mittlerweile gibt es eine neue Generation von EU geförderten Schulprojekten, die Erasmus-Projekte heißen.

Derzeit nimmt die Schule an einem Erasmus+ Projekt zur Lehrerfortbildung im europäischen Ausland teil an dem 11 Kolleginnen und Kollegen beteiligt sind. Thema der Fortbildung ist der Ausbau der internationalen Schulentwicklung und die professionelle Kompetenzerweiterung der Lehrkräfte in den Bereichen Digitalisierung, Mehrsprachigkeit, Unterrichtsqualität und Lehrer*innen-Gesundheit. Die teilnehmenden Lehrkräfte werden an Seminaren und am Job-Shading teilnehmen. Die Dauer des Projektes ist auf 2 Jahre festgelegt.

Darüber hinaus arbeitet die Europaschule Langerwehe zurzeit an fünf Erasmus+ Projekten im Rahmen einer zwei- dreijährigen Schulpartnerschaft mit jeweils bis zu sechs europäischen Schulen. Alle genannten Projekte werden von der EU finanziell gefördert, um sowohl Schulpersonal als auch Schülerinnen und Schüler der Schule bei der Durchführung zu unterstützen.

Die fünf multilateralen Schulprojekte behandeln folgende Themen:

Erasmus + Projekt: „How sustainable is my school?“

- Thema: Umweltschutz
- Dauer: 3 Jahre
- Jahrgang: 11-13
- Beteiligte Länder: Deutschland, Frankreich, Rumänien, Italien, Polen

Erasmus + Projekt: „CLEAN“

- Thema: Umweltschutz
- Dauer: 2 Jahre
- Jahrgang: 9
- Beteiligte Länder: Deutschland, Niederlande, Türkei, Großbritannien, Italien, Spanien

Erasmus + Projekt: „Storytelling Ancient Roman Traces up to Europe“(St.A.R.T.UP to EU)

- Thema: Die Römer (Architektur, Geschichte)
- Dauer: 3 Jahre
- Jahrgang: 10-12
- Deutschland, Italien, Spanien

Erasmus+ Projekt: „Health and Sport“

- Thema: Sport und Gesundheit
- Dauer: 2 Jahre
- Jahrgang: 8
- Beteiligte Länder: Deutschland, Frankreich, Spanien

Erasmus+ Projekt: “Circus of Emotions”

- Thema: Emotionale Intelligenz
- Dauer: 2 Jahre
- Jahrgang: 7
- Beteiligte Länder: Deutschland, Spanien und Litauen

DEUTSCHLAND PLUS



**KULTUSMINISTER
KONFERENZ**
*Pädagogischer
Austauschdienst*

Zur Förderung des Deutschunterrichtes an ausländischen Schulen und zur Auszeichnung ausländischer Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen in der deutschen Sprache

gibt es das Prämienprogramm „Deutschland Plus“, das auch vom Auswärtigen Amt geschaffen wurde und finanziert wird. Die Durchführung des Programms erfolgt durch den Pädagogischen Austauschdienst der Kultusministerkonferenzen (PAD).

Jugendliche aus 18 Nationen werden für 2 bis 3 Wochen kurz vor oder nach den Sommerferien nach Deutschland eingeladen, wo sie an einer Schule hospitieren und in Gastfamilien untergebracht werden. Während ihres Aufenthaltes geht es darum, ein modernes und authentisches Deutschland kennenzulernen, ihre deutschen Sprachkenntnisse zu verbessern sowie eine Region der Bundesrepublik Deutschland näher kennenzulernen. Im Anschluss an den Aufenthalt in der Schule reisen die Gäste eine Woche nach Berlin. Bisher waren Schülergruppen aus Ägypten, Norwegen und Griechenland zu Gast.

EUREGIO-SCHÜLER-LITERATUR-PREIS

Ansprechpartnerinnen: Frau Braus und Frau Kolvenbach



Die Europaschule Langerwehe nimmt seit vielen Jahren an diesem Projekt teil, in dem das Interesse an der Literatur der Nachbarländer geweckt wird. Die Schülerinnen und

Schüler lesen sechs Romane, jeweils zwei aus den Niederlanden, Belgien-Frankreich und Deutschland und besuchen Autorenlesungen in Maastricht, Lüttich und Aachen. Insgesamt nehmen zwischen 400 und 500 Schülerinnen und Schüler aus der Euregio an diesem Projekt teil. Nach den Autorenlesungen treffen sich alle zu einem Jurytag, an dem der oder die Favorit/in gewählt wird. Schließlich überreichen sie den mit 5.000 Euro dotierten Preis während einer festlichen Feierstunde an den Sieger/die Siegerin. Die Schülerinnen und Schüler schreiben zu jedem Roman Rezensionen, die zum Teil bereits während des Tages der Offenen Tür veröffentlicht werden. Der Förderverein der Europaschule Langerwehe finanziert die Romane und trägt die Fahrtkosten.



EUROPA MACHT SCHULE

Ansprechpartnerin: Frau Nehls-Bhayani

Europäische Gaststudenten in Deutschland werden über deutsche Studenten an Schulen im Umkreis ihrer Gastuniversität vermittelt. So wird den in Deutschland studierenden Europäern die Möglichkeit geboten, eine kurze Unterrichtssequenz in einer deutschen Schule zu halten und dabei als Botschafter ihres Landes die Kultur ihres Landes zu vermitteln.



Seit dem Schuljahr 2009/10 nimmt die Gesamtschule Langerwehe an diesem Programm teil und hat in dieser Zeit 11 Projekte durchgeführt, zusammen mit Studierenden z.B. aus Frankreich, der Ukraine, Rumänien, Finnland, Griechenland und den

Niederlanden. Zum 10jährigen Bestehen des Projektes im Herbst 2016 wurde die Europaschule Langerwehe als eine der 10 aktivsten Schulen bundesweit ausgezeichnet.

Zu weiteren Aktivitäten der Schule gehören das „France Mobil“ und das PASCH Programm (Hospitationen ausländischer Deutschlehrer)

JUGENDAUSLANDSBERATER (JABS)



Ansprechpartnerin: Frau Dassen

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 - 11 werden zu Jugendauslandsberatern ausgebildet und werden dann in Zukunft Mitschülerinnen und Mitschüler beraten und ihnen Informationen über unterschiedliche Möglichkeiten von Aufenthalt im Ausland mit erprobtem Material und kurzen Video-Clips weitergeben. Bei ihnen können die Mitschülerinnen und Mitschüler einen Überblick über alle wichtigen Auslandsprogramme bekommen, wie z.B. Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) im Ausland, Schulaufenthalte in anderen Ländern, Workcamps, Au-pair Tätigkeiten....Es betrifft Möglichkeiten sowohl während als auch nach der Schulzeit. Die Jugendauslandsberater erhalten für die Teilnahme an den Seminaren eine Teilnahmebestätigung und für die Umsetzung von Aktionen an der Schule gibt es ein wertvolles Qualipass-Zertifikat, was für den beruflichen Werdegang sehr vorteilhaft ist.

ENGLISCHWETTBEWERBE

Es finden verschiedenen Wettbewerbe im Laufe der Sekundarstufe I statt.

FRIENDSHIP CUP

Ansprechpartner: Englischlehrerinnen und Englischlehrer des aktuellen 6. Jahrgangs



Beim Friendship Cup treten die Sechstklässler der Gesamtschule am Ende des Schuljahres in verschiedenen Spielen gegeneinander an, um ihre Englischkenntnisse unter Beweis zu stellen. Die Gewinner-Klasse darf ein Jahr lang den Friendship Cup in ihrem Klassenraum aufstellen. Hierbei handelt es sich um einen Pokal, der von der Stadt Exmouth, der Partnergemeinde von Langerwehe, zur Verfügung gestellt wurde.

THE BIG CHALLENGE - DER ERSTE EUROPÄISCHE ENGLISCHWETTBEWERB

Ansprechpartner: Fachschaft Englisch

Der Wettbewerb dient dem Ziel, den Schülerinnen und Schülern der 5. - 9. Jahrgangsstufe einen Anreiz zu geben, ihre Englischkenntnisse auf spielerische Weise anhand von 54 interessanten Multiple-Choice Fragen zu testen.



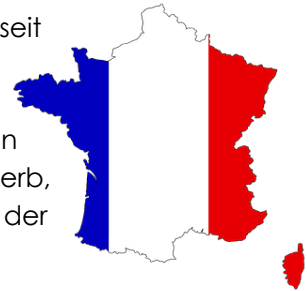
FRANZÖSISCH – WETTBEWERBE

Auch im Fach Französisch finden Sprach-Wettbewerbe statt, in der Sek. I und Sek. II.

ONLINE-WETTBEWERB DEUTSCH-FRANZÖSISCHER TAG

Ansprechpartnerinnen: Frau Nehls-Bhayani und Frau Form

An der Europaschule Langerwehe wird der Deutsch-Französische Tag seit einigen Jahren gefeiert, um das deutsch-französische Freundschaftsverhältnis mehr in das Bewusstsein der Schülerinnen und Schüler zu rücken. An diesem Tag bzw. in der entsprechenden Woche finden zahlreiche Aktivitäten statt, z.B. ein Online-Wettbewerb, Besuche französischer Firmen der Umgebung, Vertiefung von Themen der gemeinsamen Geschichte im Unterricht.



FRANZÖSISCHES SPRACHDIPLOM DELF

Ansprechpartnerin: Frau Form



Schülerinnen und Schüler der WP-Französisch Kurse 8 – 10 der Sekundarstufe I aber auch der Französischkurse der Oberstufe, haben die Möglichkeit, das international anerkannte Sprachdiplom DELF abzulegen. Die Prüfungen richten sich nach den Stufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen A1, A2, B1 und B2. Die Vorbereitung auf die Prüfung erfolgt sowohl im Unterricht als auch in einer DELF-AG.

AUSLANDSPRAKTIKA

Ansprechpartnerin: Frau Nehls-Bhayani

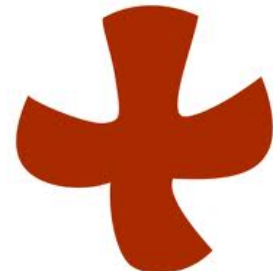


Wir ermutigen und unterstützen Schülerinnen und Schüler das 3-wöchige Praktikum im Jahrgang 9, bzw. das einwöchige Praktikum im Jahrgang 10 (evtl. einschließlich der Herbstferien) im Ausland zu absolvieren. In der Regel gelingt das Finden eines geeigneten Praktikumsplatzes, u. a. durch die Nutzung privater Kontakte.

INTERNATIONALES JUGENDTREFFEN IN TAIZÉ

Ansprechpartner: Die Fachschaft Religion

Seit einigen Jahren ermöglichen wir etwa 20 Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 9 - 12 für eine Woche nach Taizé zu fahren und dort interkulturelle Erfahrungen zu machen, d.h. mit anderen Jugendlichen aus verschiedenen Ländern und Kulturkreisen zusammen zu leben, sich auszutauschen und zu beten. Als Brücke der Verständigung dient die englische Sprache.



In Taizé finden das ganze Jahr über Treffen statt, die von Jugendlichen für Jugendliche organisiert und von den Mönchen der Communauté de Taizé betreut werden. Es gibt mehrmals am Tag Gottesdienste mit viel Gesang und Gesprächsgruppen, in denen Themen erörtert werden, die für die Jugendlichen wichtig sind, wie z.B. Probleme im Alltag oder bei der Studien- und Berufswahl. Ebenso werden andere Möglichkeiten eröffnet, Gemeinschaft zu erleben. Die Jugendlichen übernehmen Dienste während ihres Aufenthalts, z.B. Raumpflege, Nachtaufsichten oder Küchendienst. Die Übernachtung findet in Zelten statt. Da diese Erfahrungen mit Gottesdienst und Gesang so beliebt sind, werden auch in diesem Jahr Taizégesänge in den Weihnachtsmeditationen aufgenommen.

PROJEKTE, DIE DIE GESUNDHEIT FÖRDERN

Ansprechpartner: Herr Follmer und Frau Dr. Meyer



Die Europaschule Langerwehe nimmt seit 2010 als Netzwerkschule am Landesprogramm „Bildung und Gesundheit“ teil. Sie erhielt die Auszeichnung „Bewegungsfreudige Schule NRW 2010“.

PROJEKTWOCHE „BEWEGUNG – ERNÄHRUNG – ENTSPANNUNG“

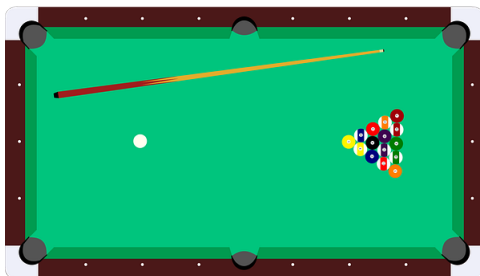
Diese Projektwoche findet jedes Jahr im Jahrgang 7 statt. Zu dieser Woche werden stets außerschulische Partner eingeladen.

ENTSPANNUNGSMÖGLICHKEITEN

Unsere Schule bietet verschiedene Möglichkeiten der Entspannung. Die Schülerinnen und Schüler finden nicht nur Möglichkeiten der Entspannung auf dem Schulhof, z.T. auf selbst erstellten Holzmöbeln, sondern auch innerhalb des Schulgebäudes.

SPIELZONE

Ansprechpartner: Herr Kaysers



Die Spielzone ist ein beliebter Aufenthaltsort für die Jugendlichen.

Hier stehen Billiard und weitere Spielgeräte zur Verfügung. Viele der Spielgeräte können mit nach draußen genommen werden. Freiwillige Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 helfen in den Mittagspausen bei der Ausleihe.

INTEGRALE LERNKOMPETENZ/ENTSPANNUNGSTECHNIKEN

Ansprechpartnerinnen: Frau Flocke und Frau Petryk-Uerlings

Die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 5 lernen Entspannung- und Konzentrationstechniken, die sie bei Stress, Zeitdruck, Nervosität und Versagensängsten selbstständig anwenden können. Die Klassenlehrerinnen und -lehrer können diese Techniken auch in der Klasse einsetzen, um die Schülerinnen und Schüler wieder zu sammeln oder sie vor einer Klassenarbeit zu entspannen und zu fokussieren.



SCHULGARTEN UND BAUMLEHRPFAD

Ansprechpartner: Frau Brennecke, Frau Maßmann und Herr Follmer

Der Schulgarten kann das ganze Jahr über in all seiner Pracht bewundert werden. Verschiedene Biotope und Nutzflächen wie der Gartenteich, das Insektenhotel und die Streuobstwiese sowie die Hochbeete, das Frühblüher-Beet und die Kräuterspirale gehören zu seiner naturnahen Ausstattung. So kann man während des Unterrichtes direkt in der Natur



Beobachtungen und Untersuchungen machen oder sich im Rahmen der Schulgarten-AG ganzjährig aktiv an der Gestaltung beteiligen.

Aber nicht alle Arbeiten im Schulgarten können allein durch Schülerinnen und Schüler geleistet werden, wie z.B. das Schneiden von Bäumen, das Mähen der Rasenflächen oder Reparaturen am Gartenhaus. Hier erhalten wir an den auf der Homepage der Schule ausgewiesenen Gartentagen tatkräftige Unterstützung von interessierten Eltern.

NATIONALPARK EIFEL – NATÜRLICH LERN' ICH GERN

Ansprechpartnerinnen: Frau Brenneke und Frau Wirth

In enger Kooperation mit dem Nationalpark-Förderverein, Nationalparkverwaltung und dem Förderverein der Europaschule konnte sich die Europaschule Langerwehe für den Zeitraum 2015 – 2017 erfolgreich als Nationalparkschule zertifizieren. Natürlich nimmt die Europaschule auch an der Re-Zertifizierung für den aktuellen Zeitraum 2017- 2019 teil. Die Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern des Nationalparks ermöglichte dieses Jahr zudem die erstmalige Teilnahme an der Kampagne „Schule der Zukunft – Bildung für Nachhaltigkeit“. Ziel beider Projekte ist die Bildung für Nachhaltigkeit unter besonderer Berücksichtigung des Schulstandortes in der Nähe des Nationalparks Eifel. Seit der Zertifizierung im Dezember 2017 fanden bereits zahlreiche Aktivitäten statt, von denen hier nur ein Teil genannt werden soll:



- Planung eines Baumlehrpfades über das Schulgelände in Kooperation mit der Langerweher Umwelt- und Naturschutz-Aktion e.V. und der Gemeinde Langerwehe
- Verschiedene Aktivitäten rund um die Schulgarten-AG, Geocaching-AG, z.B. der Ausbau der Vogelschutzhecke als Teilnahme an der Aktion Wald oder die Erweiterung des Wildbienenstandes sowie die Anlage eines Waldbeetes mit Frühjahrsgeophyten
- Baumpflanzaktionen zu verschiedenen Anlässen, z.B. am Frühlingsfest oder zur Verabschiedung des ehemaligen Schulleiters Herrn Moll
- Kunstprojekte, die Natur und Nachhaltigkeit als Schwerpunkt behandeln, z.B. „Der Natur ins Auge blicken“ in Jg. 8
- Regelmäßige Besuche der Ordensburg Vogelsang in der Jg. 10 (Festlegung im Schulprogramm)
- Teilnahme am Naturtagebuch- Landeswettbewerb der BUND-Jugend (Landessieger 2017)
 - Einführung einer Nationalpark-AG für die Jahrgänge 5 – 7, in der die Themen „Nationalpark“ und „Nachhaltigkeit“ vielseitig und kreativ aufbereitet werden
- 2018 Klassenfahrten in den Nationalpark Eifel mit Besuch der Wildnis-Werkstatt Düttling und Ausflug in den Nationalpark mit den Biologie Kursen Jg. 8 und den Bio-Bili-Kursen des Jahrgangs 7 zum Thema „Terrestrial Eco-Systems“ (Ökosystem Wald)
- 2019 Besuch von Schülerinnen und Schülern in der Schülerakademie Nettersheim

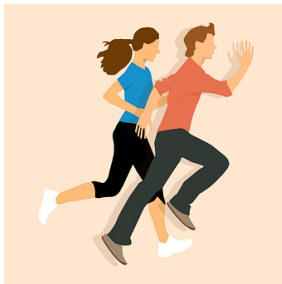
FIT'N FUN NIGHT

Ansprechpartnerinnen: Frau Jostock und Frau Thommes



Die Fit'n Fun Night ist ein Sportabend an der Europaschule Langerwehe, der es Schülerinnen und Schülern ermöglichen soll, ihre sportlichen Talente einem breiten Publikum vorzuführen. Bei der ersten Fit'n'Fun Night gab es neben unterschiedlichen Tanzdarbietungen, imposante Sprungkombinationen auf dem Trampolin und eine Demonstration von verschiedenen Tischtennisschlagarten. Der Abend fand einen gelungenen Abschluss mit einem spannenden Volleyballmatch zwischen Schülern und Lehrkräften.

SCHULSPORTFESTE



Im jährlichen Wechsel finden Schulsportfeste für die gymnasiale Oberstufe und die Sekundarstufe I am Ende eines jeden Schuljahres statt.

SCHULSANITÄTER

Ansprechpartner: Frau Dr. Meyer und Herr Follmer

Lehrkräfte wurden eigens dafür fortgebildet, interessierte Schülerinnen und Schüler zu Schulsanitätären an der Europaschule Langerwehe auszubilden. Im laufenden Schuljahr beginnt wieder eine „neue Ausbildungsrunde“. Die Schulsanitäter haben sich an unserer Schule etabliert und leisten im Ernstfall das ganze Schuljahr über zuverlässig und kompetent ihren Mitschülerinnen und Mitschülern „Erste Hilfe“.



SKIFAHRT

Ansprechpartner: Frau Jostock, Frau Mayer und Herr Janek



Jährlich findet für ca. 30 ausgewählte Schülerinnen und Schüler des 7. Jahrgangs eine Skifahrt ins Skigebiet Steibis in Bayern statt. Diese einwöchige Skifahrt ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet.

SPORHELPER

Ansprechpartnerinnen: Frau Jostock, Frau Bernards und Frau Dr. Meyer



Seit 2012 bildet die Europaschule Sporthelfer aus. Sie lernen in ihrer Ausbildung, wie man für jede Sportart eine Sportstunde aufbaut. In der Praxis liegt ein Schwerpunkt auf den Bereichen Basketball und Fußball. Nach der Ausbildung übernehmen die Sporthelfer eigenständig eine Sport-AG. Die Sporthelferausbildung dient auch als erster Schritt zum Trainer- oder Gruppenleiterschein.

LERNKOMPETENZ IM BEREICH DER MATHEMATIK UND DER NATURWISSENSCHAFTEN

KÄNGURU WETTBEWERB:

Ansprechpartner: Herr Lindauer

Der mathematische Multiple-Choice Wettbewerb dient der Förderung des Interesses an Mathematik in allen Klassen und fördert das selbstständige Arbeiten in diesem Fach. Teilnehmer sind Länder in Europa und darüber hinaus. Der Wettbewerb findet jedes Jahr im März statt.



SPIEL – PROJEKT: GO-SPIEL DER GÖTTER

Ansprechpartner: Herr Walter



Das asiatische Strategiespiel „GO“ ist 4000 Jahre alt und fasziniert Go-Spieler mit seinen unbegrenzten Variationsmöglichkeiten des Spielverlaufs. Das Ziel des Spiels besteht darin, seine „Claims“ auf einem Brett mit 361 Gebietspunkten abzustecken. Die Person, die am Spielende mehr Gebietspunkte umkreist hat als der Gegner, gewinnt die Partie. Die Meisterung der komplexen Strategien und Kampf-Taktiken erfordert viel Übung und Erfahrung. Die Schülerinnen und Schüler fahren daher regelmäßig am Wochenende zu Turnieren und haben bereits verschiedene Preise und Urkunden errungen. Insbesondere werden die deutschen sowie die europäischen Jugend-Go-Meisterschaften besucht.

KOMPETENT IN DIE BERUFSWAHL



Ansprechpartner: Herr Mennecke

KURS – PARTNERSCHAFT

Kurs Partnerschaft steht für eine Kooperation von Unternehmen der Region mit einer Schule. Die Unternehmen arbeiten in verschiedenen Bereichen zusammen:

- Bewerber-Training im Jahrgang 12
- Betriebsbesichtigungen / Betriebserkundungen
- Unterrichtseinheiten in verschiedenen Fächern
- Ausbildungsplätze und Praktika



Seit einigen Jahren besteht bereits eine Zusammenarbeit mit:



isola



ThÜLLEN

- mit der Firma Gissler & Pass
- mit der Sparkasse Düren
- mit der Firma Isola (2015) und Opel Ferebauer (2015 -2019)
- mit dem Forschungszentrum in Jülich (seit 2017)
- mit dem Autohaus Thüllen (2019)

BERUFSWAHLVORBEREITUNG AB JAHRGANG 8

Gezielte Berufswahlvorbereitung beginnt bereits in Jg. 8.

BERUFSORIENTIERUNGSPROJEKT JG. 8 (KAOA)



Der Wechsel von der Schule ins Berufsleben stellt für viele Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung dar.

Deshalb finden an der Europaschule ab Jahrgang 8

Berufsorientierungsmaßnahmen statt, die den Schülerinnen und Schüler helfen sollen, ihre Fähigkeiten und Stärken, ihre Kompetenzen und ihr Leistungsvermögen im Hinblick auf eine spätere berufliche Tätigkeit einschätzen zu lernen. Dazu gehören eine eintägige individuelle Potentialanalyse und drei Tagespraktika/Berufsfelderkundungen, die erste Praxiserfahrungen



in gezielt ausgewählten Praktikumsplätzen ermöglichen, sowie regelmäßige Beratungen. Unsere Schule erfüllt damit die Erfordernisse der Landesinitiative: „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA).

Von der AOK wird im gesamten Jahrgang ein Bewerbungstraining durchgeführt.

BIZ BESUCHE JG. 8



Alle Schülerinnen und Schüler besuchen am Ende des Jahrgangs 8 das Berufsinformationszentrum BIZ der Bundesagentur für Arbeit in Düren.

BERUFSFELDERKUNDUNG

Die Berufsfelderkundungstage (BFE-Tage) dauern drei Tage und ermöglichen den Schülerinnen und Schülern einen ersten Einblick in die Arbeitswelt. Für jeweils einen Tag besuchen sie einen Betrieb aus dem kaufmännischen, technischen oder sozialen Berufsfeld. Sie können herausfinden, was sie beruflich interessiert und wo ihre Stärken liegen. Das hilft ihnen Klarheit zu bekommen, wo sie später einmal ein Praktikum oder eine Ausbildung machen möchten. Die BFE-Tage finden in der letzten Schulwoche statt.

BERUFSWAHLVORBEREITUNG IM JAHRGANG 9

Im Jahrgang 9 bieten wir verschiedene Möglichkeiten der Berufsorientierung an.

SCHÜLERBETRIEBSPRAKTIKUM JG. 9

In den letzten 3 Schulwochen vor den Herbstferien findet für alle Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs das Schülerbetriebspraktikum statt.



BERUFSBERATUNG JG. 9



Der Berufsberater der Arbeitsagentur besucht alle 9. Klassen und informiert ausführlich über die Möglichkeiten der Beratung. Anschließend können alle Schülerinnen und Schüler an einer Einzelberatung teilnehmen. Im laufenden Schuljahr haben alle Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 9 die Möglichkeit im BOB den Berufsberater der Arbeitsagentur Aachen/Düren zu Beratungsgesprächen zu treffen.

Von der AOK wird im gesamten Jahrgang ein Bewerbungstraining durchgeführt.

BESUCH DES „BERUFSPARCOURS“ IN DER ARENA DÜREN JG. 9

Die Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit, beim Berufsparcours erste Erfahrungen in 24 Berufen der Metallindustrie zu machen. Innerhalb von anderthalb Zeitstunden können die Schülerinnen und Schüler praktisch ausprobieren, was ein bestimmter Ausbildungsberuf erfordert. Auch können sie erste Kontakte knüpfen.



PRAXISKURSE JG. 9



Für Schülerinnen und Schüler, die neben den Praktika noch zusätzliche Einblicke in Berufsfelder erhalten möchten, bieten wir im Jahrgang 9 zweimal drei Praxistage in einem Gewerk in Düren an. Die angebotenen Arbeitsfelder liegen im handwerklichen, sozialen und kaufmännischen Bereich. Beteiligt sind das Sozialwerk Dürener Christen, die LowTec, die FAW (Fortbildungsakademie der Wirtschaft) und die DGA (Dürener Gesellschaft für Arbeitsförderung).

BERUFSWAHLVORBEREITUNG IM JAHRGANG 10

Freiwilliges Praktikum



Schülerinnen und Schüler, die ein freiwilliges zusätzliches Praktikum machen wollen, werden dazu in der 1. Woche nach den Herbstferien vom Unterricht freigestellt.

PRAXISKURSE JG. 10

Für Schülerinnen und Schüler, die weitere Einblicke in Berufsfelder erhalten möchten, bieten wir einmal drei Praxistage in einem Gewerk in Düren an. (s. Jahrgang 9).



TEILNAHME AM GIRLS' UND BOYS' DAY (ALLE JAHRGÄNGE)

Ansprechpartnerinnen: Frau Kuck und Frau Jecker

Die Schülerinnen und Schüler erhalten die Gelegenheit, an diesem bundesweiten Aktionstag teilzunehmen. Er soll Mädchen für technische und naturwissenschaftliche Berufe motivieren. Jungen sollen die Möglichkeit einer umfassenden Berufsorientierung erhalten sowie Angebote im Hinblick auf die Weiterentwicklung ihrer sozialen Kompetenzen wahrnehmen.



MINT-FREUNDLICHE SCHULE

Ansprechpartnerin: Frau Rademacher

Das MINT-Konzept der Europaschule Langerwehe zeichnet sich durch ein attraktives Angebot in den sogenannten Mint-Fächern, **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik aus. Interesse und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler sollen in diesen Fächern so gefördert werden.



JUNIOR INGENIEUR AKADEMIE

Ansprechpartner Herr Klüsener



Dieses Projekt entstand aus einem Schulwettbewerb, der von der Deutschen Telekom Stiftung ausgeschrieben war und an dem die Europaschule erfolgreich teilgenommen hat.

Die auf zwei Jahre angelegte Junior Ingenieur Akademie hat den Charakter eines Wahlpflichtfaches, wird aber an der Europaschule Langerwehe im Rahmen der AG-Zeiten angeboten. Hier werden ingenieurwissenschaftliche und technische Themen auf besonders praxisnahe Art und Weise vermittelt. Dabei unterstützten uns Kooperationsfirmen sowie Institute der Universität. Eine weitere Besonderheit der Junior Ingenieur Akademie ist der hohe außerschulische Anteil durch den Besuch der Kooperationspartner und außerschulischer Lernorte. Dies ermöglicht Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10 die Arbeitswelt von Forschern und Ingenieuren kennenzulernen und eigene Talente zu entdecken. Auf diese Weise bietet die Junior-Ingenieur-Akademie auch einen Baustein für die Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus werden durch geeignete Maßnahmen und Ausflüge die sozialen Kompetenzen und die Teamfähigkeit gestärkt.

Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen erhalten nach Abschluss eines zweijährigen Lehrgangs ein Zertifikat, das insbesondere für zukünftige Arbeitgeber von Interesse ist.

DER FÖRDERVEREIN DER EUROPASCHULE LANGERWEHE

Der Förderverein macht die Schule lebendig und stark. Er unterstützt die Lehrenden bei ihren fachlichen und pädagogischen Aufgaben durch Schaffung besserer finanzieller, räumlicher und technischer Rahmenbedingungen.

Der „Förderverein der Europaschule Langerwehe e.V.“ unterstützt die Schule, ihre Schülerinnen und Schüler sowie ihre Lehrerinnen und Lehrer. Er spielt u.a. eine wichtige Rolle bei der „Öffnung der Schule“, wie etwa

- beim „Tag der offenen Tür“
- beim Schüleraustausch mit unterschiedlichen Ländern
- bei verschiedenen Projekten
- bei Klassenfahrten
- bei Ausflügen

Selbstverständlich berührt die Arbeit des Vereins die Verpflichtungen des Schulträgers in keiner Weise.



Der Förderverein setzt sich ein für die Finanzierung und Unterstützung in den Bereichen:

- | | |
|---|---------------------------------------|
| • Lehr- und Lernmittel inkl. Multimedia | • Schulhof- und Klassenraumgestaltung |
| • Kulturelle Veranstaltungen | • MINT |
| • Kunst | • Darstellen und Gestalten |
| • Musik | • Technik |
| • Sport | • Gesundheitsförderung |
| • Schulprojekte | |

Um sinnvolle Hilfe leisten zu können, bitten wir alle Eltern und alle Freunde der Schule um aktive Unterstützung. Da diese Förderung durch Mitgliedsbeiträge und Spenden finanziert wird, ist er auf Beitragszahlungen und Spenden angewiesen. Um die derzeitigen Projekte auch weiterhin finanzieren zu können, bitten wir Sie alle, Mitglied im „Förderverein der Europaschule Langerwehe e.V.“ zu werden.

Gemeinsam erreichen wir viel! Zum Wohle unserer Kinder!

Beitrittserklärungen erhalten Sie im Sekretariat oder auf der Internetseite der Europaschule Langerwehe (www.Ge-Langerwehe.de unter dem Link „Förderverein“).

1. Vorsitzender: Dennis Hensch
2. Vorsitzende: Sabine Soda



Förderverein Der Europaschule Langerwehe e.V.

Josef-Schwarz-Straße 16 • 52379 Langerwehe
Tel.: 02423 / 9414-0 • Fax: 02423 / 7688
E-Mail: ffdel@gmx.de
Gläubiger-ID: DE66ZZZ00000028948



Beitrittserklärung / SEPA-Lastschriftmandat

Ich / Wir erkläre(n) hiermit meinen/unseren Beitritt zum Förderverein der Europaschule Langerwehe e.V.
(im Folgenden Verein genannt)

Name, Vorname : _____

Name des Kindes / Klasse : _____ / _____

Straße, Hausnummer : _____

PLZ, Ort : _____

Telefon : _____

E-Mail : _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereins an.

Ort, Datum

Unterschrift (des Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung

Ich / Wir ermächtige(n) den Verein bis auf Widerruf, den Betrag in Höhe von _____ Euro
(Der Mindestmitgliedsbeitrag beträgt derzeit 12 Euro jährlich. Höhere Beträge werden dankbar angenommen.)

als ☐ jährlichen Mitgliedsbeitrag ☐ einmalige Spende von unten genanntem Konto einzuziehen.

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich / Wir ermächtigen den Verein, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.
Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.
(Die Beiträge ziehen wir jedes Jahr im Oktober ein.)

Kontoinhaber/in: _____

IBAN: DE _____ BIC: _____

Geldinstitut: _____

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.
Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum

Unterschrift (des Kontoinhabers)

Die Mitgliedsbeiträge sind nach § 10 b EStG und § 9 Nr. 3 KStG wie Spenden abzugsfähig, da der Verein gemeinnützigen Zwecken dient.
Bei Bedarf stellt der Verein Spendenquittungen aus.

Bankverbindung : Sparkasse Düren, IBAN: DE86 3955 0110 0001 3087 41, BIC: SDUEDE33XXX

INHALTSVERZEICHNIS

PROJEKTE, DIE DIE SOZIALE KOMPETENZ FÖRDERN	2
Patenschaften für die neuen Fünfer	2
Schülerlotsendienst	2
Das „Gips-projekt“ im 6. Jahrgang	2
Namibia Schulprojekt	3
Wettbewerb Jugend debattiert.....	3
Medienscouts	4
PROJEKTE, DIE DIE KÜNSTLERISCHEN UND KREATIVEN KOMPETENZEN FÖRDERN.....	4
Du bist der Star -Song Contest der Abteilung I.....	4
Opernabonnement	4
Projekt Modelleisenbahn.....	5
FÖRDERUNG VON SPRACH- UND INTERKULTURELLEN KOMPETENZEN	5
Austauschprojekte / Projekte mit ausländischen Schulen/ Auslandsfahrten.....	5
Belgien- Austausch	6
Finnland – Austausch	6
Frankreich – Austausch.....	6
USA - Austausch	7
Spanien – Austausch.....	7
Förderung des individuellen Austauschs einzelner	8
Englandfahrt der Jahrgangsstufe 8.....	8
Erasmus-Projekte (EU-Bildungsprogramme)	8
Deutschland Plus	9
EUREGIO-Schüler-Literatur-Preis.....	10
Europa macht Schule	10

Jugendauslandsberater (Jabs).....	11
Englischwettbewerbe	11
Friendship CUP	11
The Big Challenge - Der erste europäische Englischwettbewerb	12
Französisch – Wettbewerbe	12
Online-Wettbewerb Deutsch-Französischer Tag	12
Französisches Sprachdiplom DELF	12
Auslandspraktika.....	13
Internationales Jugendtreffen in Taizé	13
PROJEKTE, DIE DIE GESUNDHEIT FÖRDERN.....	13
Projektwoche „Bewegung – Ernährung – Entspannung“	14
Entspannungsmöglichkeiten.....	14
Spielzone	14
Integrale Lernkompetenz/Entspannungstechniken	14
Schulgarten und Baumlehrpfad.....	14
Nationalpark Eifel – natürlich lern' ich Gern	15
Fit'N FUN Night	16
Schulsportfeste.....	16
Schulsanitäter	16
Skifahrt	16
Sporthelfer	17
LERNKOMPETENZ IM BEREICH DER MATHEMATIK UND DER NATURWISSENSCHAFTEN	17
Känguru Wettbewerb:	17
Spiel – Projekt: GO-SPIEL DER GÖTTER	17
KOMPETENT IN DIE BERUFSWAHL.....	18
KURS – Partnerschaft.....	18

Berufswahlvorbereitung ab Jahrgang 8.....	18
Berufsorientierungsprojekt Jg. 8 (KAOA)	18
BIZ Besuche Jg. 8.....	19
Berufsfelderkundung	19
Berufswahlvorbereitung im Jahrgang 9	19
Schülerbetriebspraktikum Jg. 9	19
Berufsberatung Jg. 9	19
Besuch des „Berufsparcours“ in der Arena Düren Jg. 9	20
Praxiskurse JG. 9.....	20
Berufswahlvorbereitung im Jahrgang 10	20
Praxiskurse JG. 10.....	20
Teilnahme am Girls' und Boys' Day (Alle Jahrgänge).....	20
MINT-FREUNDLICHE SCHULE.....	21
Junior Ingenieur Akademie.....	21
DER FÖRDERVEREIN DER EUROPASCHULE LANGERWEHE	22
INHALTSVERZEICHNIS.....	24

EUROPASCHULE LANGERWEHE

Gesamtschule

Sekundarstufe I und II

Josef-Schwarz-Straße 16 • 52379 Langerwehe

Tel.: 02423 / 9414-0 • Fax: 02423 / 7688

gelangerwehe@web.de

www.ge-langerwehe.de

Ansprechpartnerin:

Verena Flocke: Tel. 02423 / 941431

(Koordination für Öffentlichkeitsarbeit und Projekte)